

# Außergewöhnliche Werke gibt's im „Garden of Eden“

**HASLACH.** Im Rahmen der Textilkonferenz, die am 27. Juli in Haslach eröffnet wird, finden auch Ausstellungen an verschiedenen Standorten statt. Ganz unter dem Motto „Garden of Eden“ kann man in die Welt der Kunst eintauchen.

Die erste Ausstellung „Garden of Eden“ wird am Mittwoch, 17. Juli, um 20 Uhr eröffnet. Schauplatz ist das Schloss Neuhaus. 90 Werke von Künstlern aus 34 Nationen werden bis 4. August zu sehen sein. „Where Flowers bloom“ ist eine Einzelausstellung von Tanja Boukal. Sie wird am Mittwoch, 17. Juli, um 18.30 Uhr in der Galerie HeimART in Neufelden eröffnet und ist bis 4.



Die Ausstellungen stehen unter dem Motto „Garden of Eden“. Foto: Dom Robert

August zu sehen. Archaische Japanische Textilien wird es bei der Ausstellung „Before Cotton“ zu sehen geben. Diese wird am Donnerstag, 18. Juli, um 19.30 Uhr im Haslacher Kirchenturm eröffnet und ist bis 11. August besuchbar.

**Von Patchwork zur Stickkunst**  
Im Sonderausstellungsraum des Textilien Zentrums Haslach ist

noch bis 30. Oktober die Ausstellung „Patchwork & Quilts“ zu sehen. Marga Persson eröffnet am Freitag, 12. Juli, um 19 Uhr unter dem Namen „Aus dem Paradies – gewebt und gezeichnet“ ihre Werke in der Galerie im Gwölb in Haslach. Bis 11. August kann die Ausstellung besichtigt werden. Die sechste Ausstellung von „Garden of Eden“ wird am Montag, 15. Juli, unter dem Namen „Art of the Stitch“ von Gina Ballinger eröffnet. Bis 29. Juli kann man ihre Werke in der Galerie Hain in Haslach bestaunen.

Die Ausstellungen sind teilweise mit einem Shuttle-Bus erreichbar. Genaue Infos unter [www.textile-kultur-haslach.at](http://www.textile-kultur-haslach.at). ■